

eigenen Körper besonders zuschneiden? Nur so können ihre Wünsche befriedigt, kann Rücksicht auf ihre Eigenheiten genommen, kann das Kleidungsstück für den persönlichen Gebrauch aufs beste zurechtgemacht werden.

So sollen wir, um den Unterricht in bester Weise einzurichten, den Stoff für unsere Schüler in jedem Orte besonders auswählen und zuschneiden, also die Dinge behandeln, die die Schüler und ihre Angehörigen täglich beschäftigen. Und die fernerliegenden Unterrichtsstoffe sind, soweit es möglich ist, mit den Verhältnissen und Besonderheiten der Heimat in Beziehung zu setzen und für die persönliche Anwendung der Schüler einzurichten.

Wie das geschehen kann, läßt sich jetzt nur in Umrissen andeuten, da uns ja noch die Heimatbücher fehlen.

Einfluß auf
die folgenden
Fächer.

Im Turnen wird die Bodenständigkeit dazu führen, daß auf die Pflege der heimatlichen Turnspiele in ihrer Eigenart und der volkstümlichen Übungen Sorgfalt verwendet wird.

Der Schreibunterricht kann der Heimatkunde insofern einige Dienste leisten, als er seine Übungswörter und -sätze in erster Linie aus ihrem Gebiet wählt.

Auch der Übungstoff der lebenden Fremdsprachen kann zum großen Teil der Umgebung entnommen werden.

Im Singen wird man Wert darauf legen, daß nicht nur die einer Gegend eigentümlichen Melodien, Kinderlieder, Volkslieder und Choräle, sondern auch die üblichen Arten des Singens (ausgeglichener, rhythmischer Gesang) gepflegt werden.

In der Religion wird auch die örtliche Kirchengeschichte, einschließlich der wichtigsten Erscheinungen des kirchlichen Lebens der Gegenwart (Vereine, Jugendpflege usw.), zu ihrem vollen Rechte kommen.

Rechnen und Mathematik müssen sich zwar in ihrem Aufbau ebenso wie natürlich auch alle anderen Fächer immer in erster Linie nach den Schwierigkeiten richten, die sich aus der Natur des Unterrichtsstoffes selbst ergeben. Aber ihre Anschauungsbeispiele und Aufgaben werden sie in großer Fülle in der Heimat finden. Daß dabei viel draußen gemessen, gerechnet und gezeichnet wird, ergibt sich von selbst.